

# Astellas European Foundation

---

23.03.2015 - 17:48 Uhr

## **2015 Astellas European Foundation Zuschuss für Funktionale Urologie/Uro-Gynäkologie zur Untersuchung von Hirnaktivierungsmustern bei Patienten mit Störungen der Blasenaktivität**

England (ots/PRNewswire) -

Ein Zuschuss von 150.000 USD wurde einem Projekt gewährt, das von Dr.

Rahnama'i am Medizinischen Zentrum der Universität Maastricht geleitet wird

Die Astellas European Foundation hat als Gewinner des Zuschusses für Funktionale Urologie/Uro-Gynäkologie Dr. M.S. Rahnama'i vom Medizinischen Zentrum der Universität Maastricht in den Niederlanden ernannt. Der Zuschuss finanziert das Projekt mit dem Titel "Ein Bildgebungsbiomarker für Störungen der Blasenaktivität: Funktionale Magnetresonananz-7 Tesla-Bildgebung (fMRI) in Kombination mit der Urodynamik zur Untersuchung der Wirkung der Blasesensorstimulierung auf die Hirnaktivität bei Patienten mit einer Störung der Blasenaktivität, einschliesslich der Wirkung antimuskariner und betamimetischer Reagenzien".

Dr. M.S. Rahnama'i sagte: "Das Ziel dieser Studie ist es, die Wirkung der aktuell angewendeten Medikation für Blasenstörungen auf relevante Gehirnregionen, die bei der Blasenstimulierung beteiligt sind, herauszufinden. Diese Studie wird mit 7 Tesla-fMRI-Hirnschans gleichzeitig mit urodynamischen Untersuchungen durchgeführt. Für mich persönlich ist dieser Zuschuss, nach Abschluss meiner Facharztausbildung, sehr wichtig, um eine Stellung als akademischer Urologe (Berater) am Medizinischen Zentrum der Universität Maastricht zu erlangen, da sie mir die Fortsetzung meiner Forschung neben meiner klinischen Karriere erlaubt."

Dr. Ayad Abdulahad, Astellas European Foundation Trustee und Senior Vice President of Medical Affairs and Health Economics for Astellas Pharma EMEA kommentierte dies wie folgt: "Dies ist ein würdiger Gewinner im 10. Jahr der Gewährung eines urologisch fokussierten Zuschusses. Wir möchten all denjenigen danken, die sich in diesem Jahr und während des vergangenen Jahrzehnts beworben haben. Wir möchten Dr. Rahnama'i zu seinem Vorschlag zur Verwendung der Bildgebungstechnologie bei der Untersuchung der Hirnaktivität von Patienten, die mit Störungen der Blasenaktivität leben, gratulieren. Dies könnte zur Identifizierung eines Bildgebungsbiomarkers beitragen und in Zukunft eine personalisierte Behandlung für Patienten mit über- und unteraktiver Blase ermöglichen."

Die Astellas European Foundation ist eine eingetragene Wohltätigkeitsorganisation mit dem langfristigen Ziel, Programme und Aktivitäten zu unterstützen, die ein besseres Verständnis von Gesundheit und Medizin vermitteln. Der Gewinner des Zuschusses wird von einem Fachgremium bestimmt, dem unabhängige Vordenker aus dem europäischen Raum angehören. Die Stiftung vergibt jährliche Zuschüsse in Höhe von 150.000 USD in den Bereichen Funktionale Urologie und Uro-Gynäkologie sowie Transplantation. Nähere Informationen zur Vergabe von Zuschüssen erhalten Sie auf Anfrage an die Astellas European Foundation unter der E-Mail-Adresse [aef@astellas.com](mailto:aef@astellas.com) oder der Rufnummer +44-203 +44-203-379-8039.

Hinweise an die Redaktion

Informationen zur Astellas European Foundation

Die Astellas European Foundation ist eine im Jahr 2005 ins Leben gerufene eingetragene Wohltätigkeitsorganisation, die das langfristige Ziel verfolgt, Programme und Aktivitäten zur Förderung der öffentlichen Gesundheit zu unterstützen. Im Rahmen dieser Zielsetzung hat die Stiftung Wohltätigkeitsorganisationen aus aller Welt mit beträchtlichen Spenden unterstützt. Darüber hinaus unterstützt die Astellas European Foundation Astellas-Mitarbeiter bei der privaten Mittelbeschaffung für gemeinnützige Zwecke. Die Astellas European Foundation ist bei der Charity Commission von England und Wales unter der Nummer 1036344 eingetragen.

Die Astellas European Foundation wurde mit Geldern von Astellas Pharma Inc. gegründet, operiert aber unabhängig von dieser Gesellschaft.

APEL/15/0012/EUa [<https://www.zincmapsastellas.com/Jobs/JobView.aspx?Job.Id=32645> ]

März 2015

Kontakt:

Für nähere Informationen wenden Sie sich an: Joe Barker,  
Manager der Astellas European Foundation, Tel.: +44(0)203-379-8039,  
E-Mail:  
[joe.barker@astellas.com](mailto:joe.barker@astellas.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100019590/100770300> abgerufen werden.